

**Zeitschrift:** Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft  
**Band:** 28 (1971)

**Artikel:** Beitrag zur Brombeerflora des Kantons Aargau  
**Autor:** Bangerter, Hermann  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-172587>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# BEITRAG ZUR BROMBEERFLORA DES KANTONS AARGAU

von Hermann Bangerter

Die Kenntnis und Verbreitung der Gattung *Rubus*, Brombeere, ist in der Schweiz, besonders in unserem Kanton, sehr mangelhaft. H. Lüscher hat in seiner *Flora des Kantons* die einzelnen Arten, Varietäten und Formen ohne Rücksicht auf Systematik alphabetisch geordnet, was wohl darauf schließen läßt, daß er selber keine Brombeeren gesammelt hat. Die meisten Angaben über Fundorte entnahm er aus Publikationen von Robert Keller, Winterthur, der im aargauischen Rheintal nach Brombeeren forschte. Die *Aargauer Flora* von F. Mühlberg enthält nur die 4 Linnéschen Arten, nämlich *Rubus caesius*, Steinbeere, *R. Idaeus* L., Himbeere, *R. saxatilis*, L., Felsenbrombeere, und *R. fruticosus*, L. (*R. plicatus*, Weihe), gefaltete Brombeere. In den heute gebräuchlichen Bestimmungsbüchern sind nur die Hauptarten berücksichtigt; während die dazu gehörenden verwandten Arten sowie die Unterarten (Subspezies), Varietäten und Formen unerwähnt bleiben. Wegleitend für die vorliegende Arbeit diente mir besonders für Systematik und Nomenklatur die *Übersicht über die schweizerischen Rubi* von Robert Keller, Winterthur.

In den lichten, humusreichen Fichtenwäldern, an Waldrändern und -wegen findet man eine Fülle von Brombeeren, meist von niederem Wuchse, die oft in ausgedehnten, dichten, zusammenhängenden Beständen den Boden bedecken, so daß es für den Sammler manchmal schwierig ist, die zum Bestimmen notwendigen Schößlinge und dazugehörigen Blütenzweige zu finden. Die Wälder in der Umgebung von Aarau beherbergen auf dem Hungerberg, im Gönhard, im Oberholz, in Ober- und Unterentfelden eine besonders üppige Brombeerflora. Dieser Reichtum an Brombeeren läßt daher den Schluß zu, daß diese zu den Begleitpflanzen der Nadelwälder einzuordnen sind. In den mir bekannten Buchenwäldern, sei es im Jura oder Mittelland, fehlt die Brombeere; jedoch an ihren Rändern findet man oft seltenere Arten. Leider sind auf den Juraweiden und -matten die Brombeerbüsche gerodet und auf vereinzelt Hecken zurückgedrängt worden. Da

freute man sich an der hochwüchsigen, kräftigen, kreuzdornblättrigen Brombeere, *Rubus rhamnifolius*, oder an der filzigen Brombeere *Rubus tomentosus* mit den silbergrauen Blättern. In der Lebensgemeinschaft des Waldes fällt der Brombeere die Aufgabe zu, den durch Sturmschäden entblößten Boden möglichst schnell zu bedecken und ihn vor dem Austrocknen zu schützen. Außerhalb hilft sie mit andern Sträuchern einen dichten Waldrand aufbauen.

Die Gattung *Rubus* ist außerordentlich vielgestaltig. Beim Bestimmen sind zahlreiche Merkmale zu berücksichtigen, die sehr veränderlich sein können und von Art zu Art recht verschieden sind. Zu beachten sind die Wuchsform, der Schößling, die Stacheln und Stachelborsten, die Drüsen, das Haarkleid, die Blätter, der Blütenstand, die Kelchblätter, die Griffel und Staubblätter, die Kronblätter und Fruchtknoten. Vom 3- bis 5teiligen Blatt eines Schößlings ist nur das einpaarige Endblättchen zur Beurteilung maßgebend. Innerhalb einer Art ergeben sich große Abweichungen vom Typus, die zur Aufteilung von Unterarten (Subspezies), Varietäten und vor allem zahlreichen Formen führen.

Von den 20 seltenen *Rubus*-Arten, die bisher entweder nur in der Nord- oder Ostschweiz gefunden wurden, konnte ich bereits deren 17 auch am Jurasüdhang oder im aargauischen Mittelland feststellen. Die 3 nachstehenden Arten warten noch auf ihre Entdecker:

*Rubus Colemanni* Bloxam,

ssp. *R. eriostachys* (Ph. J. Müller et Lef.) Sudre,

*Rubus melanoxylo* Ph. J. Müller,

*Rubus helveticus* Gremlin.

Ferner hoffe ich, einmal der seltenen, düsterfarbigen Brombeere, *Rubus furvus* Sudre, zu begegnen. Ich sammelte sie bereits in den Wäldern von Niedergösgen, Däniken und Schnottwil im Kanton Solothurn. Nach Robert Keller soll sie auch im Aargau in Baldegg bei Baden vorkommen. Mit ihren dunkelroten Kronblättern, den Staubblättern und Griffeln bietet sie im Dämmerlicht des Waldes einen eigenartigen Anblick.

Welchen Reichtum an Brombeeren die Aargauer Wälder beherbergen, beweisen die in dieser Arbeit aufgeführten 43 verschiedenen Arten und 54 Unterarten; die über 150 Varietäten und For-

men hingegen zeigen die außerordentliche Vielgestaltigkeit der Gattung *Rubus*.

In der nachfolgenden Aufstellung von Fundorten sind auch solche berücksichtigt worden, die nur wenig außerhalb der Kantons-grenze liegen. Sie stammen aus Kienberg, Obererlinsbach, Eppen-berg, Schönenwerd, Grod, Rothacker und Olten im Kanton Solo-thurn, sowie aus Etzelwil, Müswangen und Kleinwangen im Luzer-nischen.

#### Subsectio *Triviales* Ph. J. Müller

*Rubus caesius* L., bereifte Brombeere. Sie ist im ganzen Kanton verbreitet in Gebüsch, Hecken, Rebbergen, an Fluß- und Bach-ufern, Bahndämmen und hauptsächlich im Erlengehölz. Auf wald-nahen Äckern kann *Rubus caesius* ein lästiges Unkraut sein.

#### Subgenus *Cylactis* Focke

*Rubus saxatilis* L., Steinbeere. Sie ist die einzige einheimische Brombeere mit roten Früchten. In unsern Jurawäldern ist sie ver-breitet. Ihr Areal reicht im Norden bis nach Südgrönland und im Süden bis in die Gebirge des Mittelmeergebietes. In den Alpen steigt sie bis auf 2400 m ü. M.

#### Subgenus *Idaeobatus* Focke

*Rubus Idaeus* L., Himbeere. Sie ist häufig in Wäldern, an Wald-rändern und in Gebüsch. Ihr natürlicher Standort ist der Eschen-Ahorn-Wald. Circumpolar.

#### Subsectio *Suberecti* Ph. J. Müller

Kräftige Sträucher mit aufrechtem Wuchs.

*Rubus nessensis* W. Hall (*R. suberectus* Anders), Englische B., Olten, Fustlig.

*R. nitidus* Weihe u. Nees, Olten, Fustlig; Rothacker, Hennenbühl.

\* var *indutus* Rob. Keller, Unterkulm, Wannenhof (bisher nur im Kt. Freiburg festgestellt).

\* Neufund für den Kanton Aargau.

Series *Rhamnifolii* Babington

Kräftige Sträucher, drüsenlos, Endblättchen langgestielt.

*R. rhamnifolius* Weihe u. Nees, Kreuzdornblättrige B.

ssp. *R. eurhamnifolius* Focke, Eppenberg, Tann; Kienberg, Ber-  
ten; Erlinsbach, Barmelweid.

ssp. *R. obtusangulus* Gremlı, Stumpfkantige B., Erlinsbach, Bar-  
melweid; Unterentfelden, Landenhof (von W. Döbeli, Aarau,  
gesammelt).

ssp. *R. cordifolius* Weihe u. Nees, Rothacker, Hennenbühl.

var. *airensis* Schmidely, Schönenwerd, Ennettann.

Series *Thyrsoidei* Focke

Kräftige Sträucher, Schößling kahl, Endblättchen grob bis einge-  
schnitten gezähnt.

*R. thyrsoideus* Wimmer, Straußartige B.

ssp. *R. candicans* Weihe, Rohr, Suhrhard.

f. *oblongatus* Sudre, Schönenwerd, Bann.

f. *roseolus* (Ph. J. Müller) Sudre, Obererlinsbach, Barmel-  
weid.

f. *coarctus* (Ph. J. Müller) Sudre, Rothacker, Einschlag.

var. *goniophyllus* N. Boulay, Starrkirch, Wilerwald; Rohr,  
Suhrhard.

f. *subellipticus* Sudre, Freienwil, Risi.

ssp. *R. constrictus* Ph. J. Müller u. Léfèvre, Rothacker, Ein-  
schlag.

f. *robustus* Sudre, Rothacker, Einschlag.

ssp. *R. thyrsantus* Focke

f. *argyropsis* Sudre, Rothacker, Einschlag; Schönenwerd,  
Haselmatt.

var. *tumidus* Rob. Keller, Rothacker, Einschlag.

ssp. *R. phyllostachys* Ph. J. Müller, Schönenwerd, Rüteneu.

*R. Mercierii* Genevier, Obererlinsbach, Barmelweid.

*R. silesiacus* Weihe

f. *helveticus* Rob. Keller, Rothacker, Einschlag; Aarau,  
Hungerberg.

### Series *Tomentosi* Wirtgen

Schwache Sträucher, Endblättchen grobgesägt, weißfilzig.

*R. tomentosus* Borkhausen, Filzige B.

var. *cinereus* (Reichenbach) Focke, Eppenberg, Tann.

var. *setoso-glandulosus* Wirtgen, Erlinsbach, Ramsfluh; Unterentfelden, Einschlag.

var. *glabratus* Godron, Obererlinsbach, Rosmaregg; Erlinsbach, Ramsfluh; Rothacker, Engelberg.

f. *serratus* Schmidely, Erlinsbach, Ramsfluh.

var. *canescens* (De Candolle) Wirtgen u. Focke, Niederrohrdorf, Nähe Taumoos; Oberhof, Benkerjoch; Obererlinsbach, Meiershöhe.

f. *acutangulus* Schmidely, Rothacker, Einschlag.

### Series *Discolores* Focke

Blättchen unterseits weißfilzig.

*R. bifrons* Vest, Verschiedenseitige B., Erlinsbach, Hard; Niedererlinsbach, Straße nach Gösgen; Schönenwerd, Bann; Rothacker, Einschlag; Aarau, Hungerberg; Freienwil, Risi; Fischbach, Reußufer; Wiliberg, Weid; Rothacker, Einschlag.

*R. procerus* Ph. J. Müller, Schlanke B., Aarau, Hungerberg; Kleinwangen, Lindenberg; Freienwil, Risi.

*R. cuspidifer* Ph. J. Müller u. Léfèvre.

ssp. *R. lepidus* Ph. J. Müller, Rothacker, Einschlag.

*R. Godroni* Lecoq u. Lamotte, Bottenwil, Ankenberg; Freienwil, Risi.

*R. alterniflorus* Ph. J. Müller u. Léfèvre.

\* ssp. *R. obvallatus* Boulay et Gillot, Olten, Fustlig.

### Series *Silvatici* Focke

Schößling liegend oder kletternd.

*R. macrophyllus* Weihe u. Nees, Großblättrige B., Vordemwald, Boowald; Unterentfelden, Kirchweg (gesammelt von W. Döbeli).

*R. Gremlii* Focke, Vordemwald, Boowald.

f. *macrocardiacus* (Sabranski) Sudre, Olten, Fustlig.

*R. silvaticus* Weihe u. Nees, Olten, Fustlig.

Series *Egregii* Friedrichsen u. Gelert

\* *R. egregius* Focke, Schöbbling kahl, Blättchen verkehrt eiförmig, selten. Schönenwerd, Rüteneu; Unterkulm, Wannenhof; Kleinwangen, Lindenberg.

Series *Vestiti* Focke

Schöbbling und Zweige dicht behaart, Blättchen unterseits weichhaarig.

*R. vestitus* Weihe u. Nees, Bekleidete B., Freienwil, Risi; Erlinsbach, Hard; Müswangen, Lindenberg; Eppenberg, Tann (hier auf undurchlässigem Boden dunkelrot blühend).

var. *pilifer* Rob. Keller, Erlinsbach, Hard; Kienberg, Berten.

ssp. *R. conspicuus* Ph. J. Müller, Erlinsbach, Barmelweid.

*R. insericatus* Ph. J. Müller, Rothacker, Einschlag.

*R. Menkei* Weihe

var. *muricatus* Rob. Keller, Rohr, Suhrhard; Erlinsbach, Hard.

f. *rupigenus* Sudre, Erlinsbach, Hard.

ssp. *R. bregutiensis* A. Kerner, Eppenberg, Tann; Erlinsbach, Hard; Schönenwerd, Rüteneu.

f. *subhirtus* Rob. Keller, Rohr, Suhrhard.

ssp. *R. suavifolius* Greml.

f. *virescens* Schmidely, Erlinsbach, Hard.

f. *subcuspidatus* Schmidely, Eppenberg, Tann.

Series *Grandifolii* Focke

Schöbbling kantig, ungleichstachelig.

*R. Lejeunei* Weihe.

ssp. *R. emarginatus* Ph. J. Müller, selten.

f. *brevis* Sudre, Aarau, Gönhard (rosarot blühend).

Series *Radulae* Focke

Schößling mit sitzenden Drüsen.

*R. rudis* Weihe u. Nees, Rauhe B., Schönenwerd, Rüteneu; Rothacker, Hennenbühl; Unterentfelden, Höhenweg; Eppenberg, Buchholz; Gränichen, Rütihof.

f. *argutifolius* (Ph. J. Müller u. Léfèvre), Sudre, Eppenberg, Haselmatt und Buchholz; Rohr, Suhrhard; Gränichen, Rütihof; Unterkulm, Wannenhof; Olten, Fustlig.

f. *subrotundus* Rob. Keller, Schönenwerd, Rüteneu; Kleinwangen, Lindenberg.

f. *oenodicaulis* Schmidely, Eppenberg, Buchholz.

f. *stenophyllus* Rob. Keller, Gränichen, Rütihof; Unterkulm, Wannenhof.

var. *homalus* Rob. Keller, Freienwil, Risi; Rohr, Suhrhard; Eppenberg, Tann.

f. *albiflorus* Sudre, Schönenwerd, Haselmatt.

f. *flexilis* Sudre, Unterkulm, Wannenhof.

f. *cyclophyllus* Rob. Keller, Gränichen, Rütihof; Kleinwangen, Lindenberg.

f. *echinata* Schmidely, Eppenberg, Buchholz.

var. *thelybatus* Rob. Keller, Bottenwil, Ankenberg; Obererlinsbach, Meiershöhe; Grod, Weid.

\* *R. glaucellus* Sudre

ssp. *R. luteistylus* Sudre, Unterkulm, Wannenhof.

var. *praetextus* Rob. Keller, Bottenwil, Ankenberg.

*R. Genevieri* Sudre

ssp. *R. discerptus* Ph. J. Müller, Zerteilte B., Rothacker, Hennenbühl.

*R. Radula* Weihe, Kratz-B., Olten, Fustlig; Horben bei Beinwil, Lindenberg.

\* *R. macrostachys* Ph. J. Müller, Großährige B., Schönenwerd, Haselmatt; Müswangen, Lindenberg; Rohr, Suhrhard.

f. *adenanthus* (Boulay u. Gillot) Sudre, Aarau, Hungerberg.

\* ssp. *R. rubellus* Ph. J. Müller, Aarau, Hungerberg.



*R. foliosus* Weihe, Beblätterte B.

var. *corymbosus* Rob. Keller, Unterkulm, Wannenhof; Freienwil, Risi.

var. *flexuosus* Schmidely, Schönenwerd, Haselmatt; Freienwil, Risi; Rohr, Suhrhard.

ssp. *R. homalodontus* Ph. J. Müller u. Wirtgen, Rothacker, Hennenbühl.

\* ssp. *R. cavatifolius* Ph. J. Müller, Rothacker, Hennenbühl; Unterkulm, Wannenhof; Olten, Fustlig.

*R. pallidus* Weihe, Bleiche B.

ssp. *R. Loehri* Wirtgen, Bottenwil, Ankenberg.

var. *curvistylus* Rob. Keller, Unterentfelden, Einschlag; Bottenwil, Ankenberg.

\* ssp. *R. chlorocaulon* Sudre, Bottenwil, Ankenberg; Unterentfelden, Einschlag.

*R. granulatus* Ph. J. Müller u. Léfèvre, Schönenwerd, Haselmatt; Freienwil, Risi.

\* *R. Timbal-Lagrangei* Ph. J. Müller

ssp. *R. gracilior* Sudre, Müswangen, Lindenberg; Etzelwil, Brämwald, selten.

*R. apiculatus* Weihe, Unterentfelden, Einschlag; Aarau, Hungerberg; Kleinwangen, Lindenberg; Rothacker, Einschlag und Hennenbühl, Schönenwerd, Rütönen.

var. *malacotrichus* Rob. Keller, Schönenwerd, Rütönen; Gränichen, Rütihof; Bottenwil, Ankenberg; Eppenberg, Buchholz.

*R. Caflischii* Focke, Caflischis B., Olten, Fustlig; Rothacker, Einschlag und Hennenbühl, Schönenwerd, Haselmatt, Gränichen, Rütihof; Unterentfelden, Einschlag.

*R. podophyllus* Ph. J. Müller, Schönenwerd, Haselmatt; Unterkulm, Wannenhof; Kleinwangen, Lindenberg.

var. *Vetteri* Rob. Keller, Freienwil, Risi, Schönenwerd, Bann. f. *joratensis* Schmidely, Unterkulm, Wannenhof.

\* ssp. *R. hypopectus* Sudre, Aarau, Hungerberg (erst im Kanton Freiburg festgestellt, selten).

### Series *Koehleriani* Babington

Schöbling mit vielen kräftigen Stacheln, die ohne bestimmte Grenzen in Stachelborsten, Drüsenborsten und Stieldrüsen übergehen.

\* *R. hebecarpus* Ph. J. Müller, Müswangen, Lindenberg; Schönenwerd, Haselmatt.

var. *bavaricus* Focke

f. *helveticus* Sudre, Grod, Weid.

f. *infestiformis* Sudre, Schönenwerd, Rüteneu.

*R. Koehleri* Weihe, Köhlers B., Rothacker, Einschlag; Unterentfelden, Landenhof.

f. *longispiculus* Sudre, Schönenwerd, Rüteneu.

var. *spinulatus* Rob. Keller.

f. *horridiformis* (Müller u. Pierrat), Sudre, Etzelwil, Brämwald; Schönenwerd, Rüteneu.

f. *euoplus* Rob. Keller, Schönenwerd, Haselmatt.

\* ssp. *R. asperidens* Sudre, Horben bei Beinwil, Lindenberg.

f. *iseranus* Sudre, Eppenberg, Buchholz.

\* ssp. *R. apricus* Wimmer, Unterentfelden, Einschlag.

\* ssp. *R. rotundellus* Sudre, Grod, Weid; Unterentfelden, Einschlag und Landenhof; Schönenwerd, Rüteneu.

f. *pseudoglaucellus* Sudre, Obererlinsbach, Meiershöhe.

### Series *Euglandulosi* Focke

#### *Grex Schleicheriani*

Stacheln und Drüsen gelblich, größere Schöblingstacheln seitlich zusammengedrückt, Endblättchen bei der typischen *Schleicheri* schmal.

*R. Schleicheri* Weihe, Schleichers B., Rothacker, Engelberg.

f. *conjugatus* Sudre, Olten, Fustlig.

f. *carneistylus* Sudre, Grod, Weid.

f. *longiramulus* (Sabranski) Sudre, Obererlinsbach, Meiershöhe; Schiltwald.

f. *longisetus* Sudre, Olten, Fustlig.

var. *dissectifolius* (Sudre) Rob. Keller, Eppenberg, Tann.

- \* ssp. *R. mucronipetalus* Ph. J. Müller, Eppenberg, Tann.
  - f. *micranthus* Sudre, Unterentfelden, Einschlag; Schönenwerd, Bann.
  - var. *humilis* (Ph. J. Müller) Rob. Keller, Rothacker, Hennenbühl.
    - f. *hyperanthus* (R. Boulay) Sudre, Olten, Fustlig.
- ssp. *R. longicuspis* Ph. J. Müller, Müswangen, Lindenberg; Obererlinsbach, Barmelweid; Etzelwil, Brämwald.
- ssp. *R. fissurarum* Sudre
  - f. *glabellus* Sudre, Müswangen, Lindenberg; Zofingen, Munihubel.
  - var. *chloroxylon* Rob. Keller, Olten, Fustlig.
    - f. *oligadenes* Rob. Keller, Schiltwald.
- ssp. *R. conterminus* Sudre, Horben bei Beinwil, Lindenberg.
  - var. *laceratus* Rob. Keller, Schönenwerd, Rüteneu; Horben bei Beinwil, Lindenberg.
- ssp. *R. humifusus* Weihe; Aarau, Gönhard; Rothacker, Hennenbühl.
  - f. *brachystachys* (Ph. J. Müller) Sudre, Etzelwil, Brämwald.
  - f. *fonticulus* (Sabranski) Sudre, Schönenwerd, Bann.
  - var. *irrufatus* Rob. Keller, Erlinsbach, Meiershöhe; Rothacker, Hennenbühl; Müswangen, Lindenberg; Olten, Fustlig.
- \* ssp. *R. inaequalis* Sudre, Schönenwerd, Bann.
  - f. *spinosellus* Sudre, Schönenwerd, Rüteneu.
  - var. *graciliflorens* Rob. Keller, Olten, Fustlig; Müswangen, Lindenberg.

*R. thyrsiflorus* Weihe, Straußblütige B., Müswangen, Lindenberg; Erlinsbach, Hard; Kienberg, Berteneu; Grod, Weid; Eppenberg, Tann und Buchholz; Rothacker, Hennenbühl.

f. *mentiformis* Sudre, Rothacker, Hennenbühl; Unterkulm, Wannenhof.

var. *lampotrichus* Rob. Keller, Eppenberg, Buchholz und Tann; Unterentfelden, Einschlag; Gränichen, Rütihof; Freienwil, Risi.

## *Grex Scabri*

Schöbling rund, kurzdrüsig und stachelborstig.

*R. scaber* Weihe u. Nees, Scharfe B., Unterentfelden, Einschlag; Schönenwerd, Bann u. Haselmatt; Aarau, Gönhard; Erlinsbach, Geißfluh; Grod, Weid; Bottenwil, Ankenberg.

*R. tereticaulis* Ph. J. Müller, Rundstengelige B., Schönenwerd, Bann; Eppenberg, Buchholz.

f. *acuticuspis* Sudre, Aarau, Hungerberg.

f. *propenes* Rob. Keller, Unterentfelden, Einschlag.

var. *miostylis* Rob. Keller, Aarau, Gönhard.

f. *glaucescens* Sudre, Müswangen, Lindenberg.

var. *fragariiflorus* Rob. Keller, Müswangen, Lindenberg.

f. *perangustus* (Ph. J. Müller) Sudre, Eppenberg, Buchholz; Bottenwil, Ankenberg.

f. *sclerophyllus* (Kupcok) Sudre, Bottenwil, Ankenberg.

ssp. *R. curtiglandulosus* Sudre, Schiltwald; Zofingen, Munihubel.

f. *clivicolus* Sudre, Müswangen, Lindenberg.

f. *angustatus* Sudre, Rohr, Suhrhard.

ssp. *R. finitimus*, Sudre, Müswangen, Lindenberg; Bellikon, Hasenberg; Unterentfelden, Einschlag; Aarau, Hungerberg; Bottenwil, Ankenberg; Schiltwald; Horben bei Beinwil, Lindenberg.

var. *argutipilus* Rob. Keller, Zofingen, Munihubel; Bellikon, Hasenberg; Schönenwerd, Haselmatt; Freienwil, Risi.

f. *nudipes* Sudre, Unterentfelden, Einschlag.

f. *Heckoi* (Kupcok) Sudre, Unterentfelden, Einschlag.

f. *pseudo-Bellardii* Sudre, Bellikon, Hasenberg; Zofingen, Munihubel.

f. *fragilipes* Sudre, Unterentfelden, Einschlag.

f. *chlorocalyx* Sudre, Etzelwil, Brämwald.

\* ssp. *R. Schnetzleri* Farrat, selten.

f. *innoxius* Farrat, Unterentfelden, Einschlag; Müswangen, Lindenberg; Kleinwangen, Lindenberg.

f. *porphyrogynus* (Sabranski) Sudre, Zofingen, Munihubel.

## *Grex Hirti*

Meist schwacher Schößling mit schmalen, kegelförmigen oder pfriemlichen Stacheln.

*R. serpens* Weihe, Kriechende B.

var. *longisepalus*. N. Boulay, Rohr, Suhrhard; Aarau, Goldern, Etzelwil, Brämwald.

ssp. *R. napephiloides* Sudre,

var. *corylinus* Rob. Keller, Aarau, Gönhard.

f. *reclinatispinus* Sudre, Schönenwerd, Rüteneu.

ssp. *R. flaccidifolius* Ph. J. Müller, Eppenberg, Haselmatt.

var. *obrosus* Rob. Keller, Aarau, Gönhard.

ssp. *R. angustifrons* Sudre, Schönenwerd, Rüteneu; Aarau, Gönhard.

f. *siemianicensis* (Spribille) Sudre, Unterentfelden, Einschlag; Eppenberg, Buchholz.

var. *analogus* Rob. Keller, Eppenberg, Haselmatt.

f. *pallidisetus* Sudre, Rothacker, Hennenbühl, Unterentfelden, Einschlag.

ssp. *R. vepallidus* Sudre

f. *leptosepalus* Sudre, Rohr, Suhrhard.

f. *brachyandrus* (Gremlı) Sudre, Rohr, Suhrhard; Grod, Weid; Rothacker, Hennenbühl; Gränichen, Rütihof.

f. *intermixtus* Rob. Keller, Aarau, Goldern.

ssp. *R. chlorostachys* Ph. J. Müller

f. *galbinifrons* Sudre, Rohr, Suhrhard.

f. *leptocladus* Focke, Aarau, Hungerberg.

var. *leucadenes* Rob. Keller, Unterentfelden, Einschlag; Schönenwerd, Ennettann.

var. *elongatifolius* Rob. Keller, Rohr, Suhrhard.

var. *hylonomus* Rob. Keller, Aarau, Gönhard; Schönenwerd, Ennettann.

f. *celtoides* Sudre, Unterkulm, Wannenhof.

\* ssp. *R. leptadenes* Sudre, Schönenwerd, Rüteneu; Aarau, Gönhard; Zofingen, Munihubel.

- f. *acutisepalus* (Ph. J. Müller) Sudre, Rothacker, Hennenbühl; Schiltwald; Horben bei Beinwil, Lindenberg; Vorderwald, Boowald.
- f. *hispidus* Rob. Keller, Schönenwerd, Bann; Schiltwald.
- f. *eriogynus* Sudre, Horben bei Beinwil, Lindenberg.
- var. *longiglandulosus* Rob. Keller, Eppenberg, Buchholz; Schönenwerd, Haselmatt; Schiltwald.
- f. *diversiglandulosus* Rob. Keller, Unterentfelden, Einschlag; Gränichen, Rütihof.
- var. *humorosus* Rob. Keller, Grod, Weid; Schönenwerd, Rütinen.
- ssp. *R. oreades* Ph. J. Müller u. Wirtgen, Rothacker, Engelberg; Grod, Weid; Schiltwald.
- f. *brionotus* Rob. Keller, Rothacker, Hennenbühl; Erlinsbach, Geißfluh.
- \* ssp. *R. setiger* Léfèvre u. Müller, Obererlinsbach, Rosemaregg.
- \* ssp. *R. lusaticus* Rostock, Unterkulm, Wannenhof; Kleinwangen, Lindenberg.
- var. *laurifolius* Rob. Keller, Schönenwerd, Haselmatt.
- \* ssp. *R. incultus* Wirtgen
- f. *confini* Rob. Keller, Müswangen, Lindenberg.
- var. *biserratus* Rob. Keller, Horben bei Beinwil, Lindenberg.
- ssp. *R. spinosulus* Sudre, Rohr, Suhrhard.
- f. *rivulariformis* Sudre, Rothacker, Hennenbühl; Schönenwerd, Rütinen und Ennettann; Kleinwangen, Lindenberg.
- f. *exacutus* (Ph. J. Müller) Sudre, Rothacker, Hennenbühl; Müswangen, Lindenberg; Walde, Rehhag; Zofingen, Münihubel.
- f. *rigidatus* (Gremli) Sudre, Rothacker, Einschlag; Müswangen, Lindenberg.
- var. *horridulus* Rob. Keller, Gränichen, Rütihof; Rothacker, Hennenbühl.
- f. *horridipes* Sudre, Erlinsbach, Geißfluh; Unterkulm, Wannenhof.
- \* ssp. *R. aculeolatus* Ph. J. Müller, Rothacker, Engelberg; Grod, Weid; Schönenwerd, Rütinen.

var. *leptobelus* Rob. Keller, Müswangen, Lindenberg; Erlinsbach, Geißfluh; Grod, Weid.

f. *bernensis* Rob. Keller, Eppenberg, Buchholz.

var. *durotrigum* Rob. Keller, Grod, Weid; Aarau, Hungerberg; Horben bei Beinwil, Lindenberg; Obererlinsbach, Meierhöhe.

f. *oligothrix* (Boulay u. Pierrat) Sudre, Schönenwerd, Ennettann; Schiltwald.

*R. Bellardii* Weihe, Bellardis B., Müswangen. Lindenberg; Etzelwil, Brämwald.

*R. hirtus* Waldstein u. Kitaibel, Drüsige B.

f. *iodes* (N. Boulay) Sudre, Etzelwil, Brämwald.

var. *offensus* Rob. Keller, Eppenberg, Buchholz.

f. *euanthophorus* Rob. Keller, Niederrohrdorf, Tannmoos.

var. *Pierratii* Rob. Keller, Bottenwil, Ankenberg; Schiltwald; Unterentfelden, Einschlag.

f. *flexicaulis* Rob. Keller, Unterentfelden, Einschlag.

ssp. *R. Guentheri* Weihe, Grod, Weid; Kleinwangen, Lindenberg.

var. *anoplocladus* Rob. Keller.

f. *leptoclades* (Ph. J. Müller), Sudre, Unterentfelden, Einschlag.

ssp. *R. nigricatus* Ph. J. Müller u. Léfèvre

var. *minutidentatus* Rob. Keller

f. *asper* Rob. Keller, Horben bei Beinwil, Lindenberg.

f. *Burnatii* (Farrat) Sudre, Etzelwil, Brämwald; Schiltwald.

f. *aculeatipes* Sudre, Unterentfelden, Einschlag.

var. *pectinatus* Rob. Keller, Kleinwangen, Lindenberg.

f. *adenoneurus* Sudre, Walde, Rehhag.

ssp. *R. Kaltenbachii* Metsch, Schiltwald.

f. *atrocalyx* Sudre, Aarau, Hungerberg; Müswangen, Lindenberg; Bottenwil, Ankenberg.

f. *orbiculatus* (Ph. J. Müller) Sudre, Unterentfelden, Einschlag.

f. *erythradenes* (Ph. J. Müller) Sudre, Aarau, Hungerberg.

var. *rubiginosus* Rob. Keller, Rohr, Suhrhard; Freienwil, Risi.

f. *micropetalus* (R. Boulay) Sudre, Müswangen, Lindenberg; Erlinsbach, Geißfluh.

f. *adauctus* (Boulay u. Pierrat) Sudre, Aarau, Hungerberg.

f. *aciculifolius* Sudre, Olten, Fustlig.

f. *platyphyllus* (Ph. J. Müller) Sudre, Müswangen, Lindenberg.

f. *suboreades* Sudre, Etzelwil, Brämwald.

var. *hypodasyphyllus* Rob. Keller

f. *rudericolus* Rob. Keller, Bottenwil, Ankenberg; Aarau, Hungerberg.

ssp. *R. hercynicus* G. Braun, Olten, Fustlig; Zofingen, Muni-  
hubel; Kleinwangen, Lindenberg.

ssp. *R. tenuidentatus* Sudre, Aarau, Hungerberg; Kleinwan-  
gen, Lindenberg.

f. *jactabundus* Sudre, Etzelwil, Brämwald; Olten, Fustlig.

f. *cordatus* Rob. Keller, Etzelwil, Brämwald; Erlinsbach,  
Geißfluh.

f. *acuminatus* Schmidely, Müswangen, Lindenberg; Etzel-  
wil, Brämwald; Unterentfelden, Einschlag.

var. *trachyadenes* Rob. Keller

f. *coloratiformis* Sudre, Zofingen, Munihubel.

ssp. *R. interruptus* Sudre, Unterkulm, Wannenhof.

f. *substellatiflorus* Sudre, Kleinwangen, Lindenberg.

f. *erythrostachys* (Sabranski) Sudre, Unterentfelden, Ein-  
schlag; Müswangen, Lindenberg.

var. *elegantulus* Rob. Keller, Olten, Fustlig.

var. *anisacanthoides* Rob. Keller, Olten, Fustlig; Müswangen,  
Lindenberg; Etzelwil, Brämwald.

f. *rufescens* Rob. Keller, Etzelwil, Brämwald.

var. *declivis* Rob. Keller, Bottenwil, Ankenberg; Erlinsbach,  
Geißfluh.

f. *ravus* (Kupcok) Sudre, Aarau, Hungerberg; Horben bei  
Beinwil, Lindenberg.



## Bastarde

Die nachfolgenden Bastarde sind artgewordene Abkömmlinge aus der Verbindung von *R. caesius* mit andern Arten.

*R. caesius* × *R. Idaeus*

\* = *R. Idaeoides* Ruthe, Schloßrued, Bachufer; Bergdietikon, Heitersberg.

Diese Kreuzung unterscheidet sich von den Eltern durch die kleinen, schmalen Kronblätter und weitgehende Sterilität, die bei allen Bastarden festgestellt wird.

Die nachstehenden Bastarde werden als *Grex Corylifolii* Focke zusammengefaßt. Lanzettliche Nebenblätter sowie kurzgestielte bis sitzende äußere Teilblätter sind stets dominante Merkmale einer Kreuzung mit *R. caesius*.

\* × *R. Laschii* Focke

= *R. thyrsoideus* × *R. caesius*, Obererlinsbach, Barmelweid.

× *R. divergens* Ph. J. Müller

= *R. tomentosus*

var. *cinereus* × *R. caesius*, Obererlinsbach, Meiershöhe.

\* × *R. scabrosus* Ph. J. Müller

= *R. vestitus* × *R. caesius*, Obererlinsbach, Rosmaregg.

\* × *R. semiconstrictus* Sudre

= *R. constrictus* × *R. caesius*, Rothacker, Engelberg.

× *R. orthacanthus* Wimmer

= *R. Schleicheri*

ssp. *R. longicuspis* × *R. caesius*

Schönenwerd, Rüteneu; Aarau, Gönhard; Unterentfelden, Distelberg.

\* × *R. nodiflorus* Gremlin

= *R. tereticaulis* × *R. caesius*, Aarau, Gönhard.

\* × *R. oreogiton* Focke

= *R. Koehleri* × *R. caesius*, Olten, Fustlig.

× *R. pseudopsis* Gremlin

= *R. serpens*

var. *longisepalus* × *R. caesius*, Obererlinsbach, Barmelweid.

× *R. chlorophyllus* Gremlí

= *R. serpens* × *R. caesius*, Aarau, Gönhard und Goldern; Rohr, Suhrhard; Rothacker, Engelberg; Olten, Fustlig.

× *R. Villarsianus* Focke

= *R. hirtus* × *R. caesius*, Olten, Fustlig; Rothacker, Hennenbühl; Obererlinsbach, Rosmaregg und Meiershöhe; Unterentfelden, Distelberg; Grod, Weid; Aarau, Gönhard; Rohr, Suhrhard; Schönenwerd, Rütönen.

Die in der Literatur drei letztgenannten Rubi-Monographien hat mir Herr Paul Aellen in Basel in entgegenkommender Weise zur Verfügung gestellt, wofür ich ihm zu großem Dank verpflichtet bin.

Besonders herzlich danken möchte ich Herrn Dr. Hans Schaller in Aarau für sein reges Interesse an der vorliegenden Arbeit; er führte mich mit seinem Auto auch in entferntere Waldungen des Kantons. Ebenso aufrichtiger Dank gilt den Herren Walter Döbeli und Hans Schibli in Aarau, die mir jeweilen beim Sammeln behilflich waren.

### Literatur

1. H. Lüscher, *Flora des Kantons Aargau*, 1918.
2. R. Keller, Beiträge zur Kenntnis der Brombeerflora von Säckingen und Mumpf. *Mitt. Naturf. Ges. Winterthur* 1908, 7.
3. R. Keller, Neue Beiträge zur Brombeerflora des Aarg. Rheingebietes, *Allg. Bot. Z.* 1910
4. R. Keller, Übersicht über die schweizerischen Rubi. Beilage zum *Bericht über das Gymnasium Winterthur* 1918/19.
5. H. Schinz und R. Keller, *Flora der Schweiz*, II. Teil, Kritische Flora, 1914.
6. A. Weihe und Ch. G. Nees von Esenbeck, *Die deutschen Brombeersträucher*, 1822–1827.
7. Hegi, *Illustrierte Flora von Mitteleuropa*, Band IV/2, Rubus. Bearbeitet von H. Huber, 1964/66.
8. W. Robyns, *Flore Générale de Belgique*, Rubus par l'abbé Legrain Joseph, 1958/59.